

II-2056 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode****Nr. 1015/J****1984-11-28****A N F R A G E**

der Abgeordneten PROBST, MAG. KABAS
an den Herrn Bundesminister für Verkehr
betreffend die Errichtung eines Fußgängerabganges vom
Südbahnhof zur U-Bahn-Station am Südtirolerplatz

Reisende, die die Zugsverbindungen am Südbahnhof benutzen, sehen sich mit der Tatsache konfrontiert, daß die nächstgelegene U-Bahn-Station am Südtirolerplatz für sie nur sehr schwer zu erreichen ist. Die Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel müssen nämlich die gesamte Halle des Südbahnhofes durchqueren, um dann entlang des Wiedner Gürtels zum Südtirolerplatz zu gelangen. Dieser Umweg ist nicht nur wegen des damit verbundenen zeitlichen Aufwandes problematisch, sondern stellt vor allem für Reisende, die mit Gepäcksstücken unterwegs sind, eine große Belastung dar. Die unterzeichneten Abgeordneten vertreten die Auffassung, daß diese Situation durch die Errichtung eines Abganges vom Bahnsteig 19 des Wiener Südbahnhofes zur U-Bahn-Station am Südtirolerplatz erheblich verbessert werden könnte und richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

1. Ist beabsichtigt, die Errichtung eines Abganges vom Bahnsteig 19 des Wiener Südbahnhofes zur U-Bahn-Station am Südtirolerplatz vorzusehen?
2. Wenn ja: Wann kann gegebenenfalls mit dem Baubeginn eines derartigen Abganges gerechnet werden?

- 2 -

3. Wenn nein, gibt es andere geeignet erscheinenden bauliche Maßnahmen, mit denen den Benützern der Österreichischen Bundesbahnen am Südbahnhof der Anschluß an die öffentlichen Verkehrsmittel der Wiener Verkehrsbetriebe erleichtert werden kann?

Wien, 1984-11-28